

TCT2362 miwo laibungsplatte plus 035

Nichtbrennbare Mineralwolle-Dämmplatte



Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Dünne, nichtbrennbare Putzträgerplatte nach DIN EN 13162, aus Steinwolle für die Dämmung von Laibungen in tex-color WDV-Systemen.

Eigenschaften

- Dimensionsstabil unter Temperaturänderung
- Dampfdurchlässig
- Schalldämmend
- Recycelbar

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschriften	Wert / Einheit
Abmessung (L x B)		1200 x 400 mm
Anwendungsgebiet	DIN 4108-10	WAP-zg
Dicke		20 – 50 mm
Baustoffklasse / Euroklasse	DIN EN 13501-1	A1 nichtbrennbar
Beschichtung		unbeschichtet
Dimensionsstabilität	DIN EN 1604	DS(70,-)
Glimmverhalten	DIN EN 16733	NoS, keine Neigung zum kontinuierlichen Schwelen
Schmelzpunkt	DIN 4102-17	> 1000 °C
Wasserdampf Diffusionswiderstandszahl	DIN EN 12086	1 µ
Wärmeleitfähigkeit Bemessungswert λ_B	DIN 4108-4	0,035 W/(m*K)
Wärmeleitfähigkeit Nennwert λ_D	DIN EN 13162	0,034 W/(m*K)
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene TR 5	EN 13162	≥ 5 kPa

Verarbeitung

Verarbeitung	TCT2362 miwo laibungsplatte plus 035 können mit geeigneten tex-color Klebe- und Armierungsmörteln (Verarbeitungshinweise der Technischen Merkblätter beachten) verklebt werden. Beim Verkleben empfehlen wir eine vollflächige Verklebung. Um Wärmebrücken zu vermeiden ist auf einen absolut dicht gestoßenen Fugenbereich zu achten. Zudem müssen die Dämmplattenstöße absolut sauber und frei von Klebe- und Armierungsmörteln sein. Bei Verarbeitung der Laibungsplatten sind die ggf. auftretenden Plattenstöße im Versatz zu verlegen (Kreuzfugen dabei vermeiden). Die TCT2362 miwo laibungsplatte plus 035 vor Feuchtigkeitsaufnahme zu schützen.
Verarbeitungshinweise	Zuschnitt von Mineralwolle-Laibungsplatten: Geeignetes Mineralwolle-Schneidegerät oder mit einer Säge.
Verarbeitungstemperatur	Mindestens +5 °C und max. +30 °C für Objekt und Umgebung.
Verbrauch	1 m ² /m ²

Untergründe und ihre Vorbehandlung

Untergrund	Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die aktuellen BFS-Merkblätter sowie gültigen Richtlinien und Normen sind zu berücksichtigen. Hervorstehende Mörtel- oder Betonteile sind zu entfernen, zusätzlich eventuelle Unebenheiten mit geeigneten Mörteln ausgleichen. Unebenheiten bis 1 cm/m bei geklebten WDVS sowie bis 2 cm/m bei geklebten und gedübelten WDV-Systemen dürfen überbrückt werden. In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten unsere technische Beratung anfordern.
-------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Hinweise

GISCODE	Nicht vergeben.
Lagerung	Die Dämmplatten sind trocken zu lagern, ausreichend vor direkter Sonneneinstrahlung, Beschädigungen, direkten Witterungseinflüssen, Feuchtigkeit, Staunässe und Schmutz zu schützen. Bei längerer Lagerung im Freien sind zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen zu treffen (z. B. Abdeckung mit Gewebeplane, etc.). Angebrochene Paletten, bzw. Paletten mit beschädigter Abdeckfolie sind besonders vor Witterungseinflüssen zu schützen.

Technisches Merkblatt



Entsorgung

Abfallschlüsselnummer 170604 gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gültig für sortenreines Material, stoffliche und thermische Verwertung möglich. Verschnittreste können über das Rücknahmesystem zurückgenommen werden.

Sicherheitshinweise

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Überkopfarbeiten und starker Staubentwicklung Schutzbrille mit Seitenschutz, Schutzhandschuhe z.B. aus Leder oder nitrilbeschichtete Baumwollhandschuhe tragen. Bei Tätigkeiten geringen Umfangs (Expositionskategorie E1/E2) wird die Verwendung von Halb-/Viertelmasken mit P2-Filter (weiß) bzw. von partikelfiltrierende Halbmaske FFP2 empfohlen.

Technischer Service

00 800/ 63333782
(Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande)
E-Mail: anwendungstechnik@meffert.com

Dieses Technische Merkblatt wurde auf Grundlage des aktuellen Stands der Technik und den Erfahrungen unserer Anwendungstechnik erstellt. Aufgrund der Vielfalt möglicher Untergründe und Objektbedingungen entbinden die Angaben in dem Merkblatt den Anwender nicht von der sich auch aus den allgemeinen Handwerksregeln ergebenden Verpflichtung, vor der beabsichtigten Verwendung eigenverantwortlich die Eignung und Verwendbarkeit (z.B. durch Probeanstriche etc.) zu prüfen. Für Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Merkblatt erwähnt werden, können wir keine Verantwortung übernehmen. Bitte kontaktieren Sie hier vor Ausführung unsere Anwendungstechnik. Dies gilt insbesondere bei Kombinationen mit anderen Produkten. Bei Erscheinen einer Neuauflage verlieren alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.



Meffert AG Farbwerke
Werk Erfurt
Heckerstieg 4
99085 Erfurt
Deutschland
Telefon: +49 361/59073-0
E-Mail: info@tex-color.de